

ERC: Neuer Pakt mit PSC ebnet Weg zur Unabhängigkeit Kataloniens

ERC wird am Freitag seine 8.700 Mitglieder zu einem Preacuuerdo befragen, das Kataloniens Unabhängigkeit stärken soll.

Die politische Landschaft Kataloniens im Umbruch

Barcelona, 29. Juli – In Katalonien ist ein bedeutender Schritt in Richtung möglicher Unabhängigkeit der Region geplant. Die Partei Esquerra Republicana de Catalunya (ERC) hat am Montag ein vielversprechendes Vorabkommen mit dem Partit dels Socialistes de Catalunya (PSC) vorgestellt, das nach interner Beratung am Freitag von den Parteimitgliedern, insgesamt etwa 8.700, in einer umfassenden Abstimmung geprüft werden soll.

Der Kontext des Vorabkommens

Die Verhandlungen zwischen ERC und PSC richten sich nach Aussagen der Parteisprecherin Raquel Sans auf eine Neugestaltung des finanziellen Rahmens Kataloniens. Durch das abgeschlossene Abkommen erhofft sich ERC, den Weg für einen sogenannten „solidarischen wirtschaftlichen Pakt“ zu ebnen, der es der Region ermöglichen würde, aus dem bestehenden Finanzierungssystem der autonomen Gemeinschaften auszutreten. Dies könnte als strategischer Schritt hin zur Unabhängigkeit Kataloniens interpretiert werden.

Die Beteiligten im Mittelpunkt

Raquel Sans stand bei der Pressekonferenz in Begleitung bedeutender Mitglieder der nationalen Exekutive von ERC, einschließlich der Generalsekretärin Marta Rovira und des geschäftsführenden Präsidenten Pere Aragonès. Ihre Aussagen unterstrichen die kollektive Unterstützung innerhalb der Partei für den angestrebten Programmwechsel, der auch eine Verstärkung der politischen Autonomie Kataloniens beinhaltet. Dieser kollektive Rückhalt könnte entscheidend für die Akzeptanz des Abkommens innerhalb der Basis sein.

Wichtige Einzelheiten des Abkommens

- **Finanzielle Umstrukturierungen:** ERC fordert gesetzliche Änderungen, die eine individuelle finanzielle Handlungsfähigkeit gewährleisten.
- **Einrichtung eines neuen Ministeriums:** Das Abkommen sieht die Gründung eines Ministeriums für Sprachpolitik vor, um die katalanische Sprache zu fördern.
- **Konvention zur Konfliktlösung:** Eine nationale Konvention wird ins Leben gerufen, um politische Konflikte im Parlament zu diskutieren, mit ERC in einer führenden Rolle.

Die Entscheidung der Mitglieder

Das Schicksal des Vorabkommens liegt nun in den Händen der Parteibasis. Die Abstimmung, die sowohl online als auch vor Ort stattfinden wird, hat die potenzielle Fähigkeit, die Richtung der künftigen Verhandlungen erheblich zu beeinflussen. Im Falle einer Ablehnung würde ERC die Gespräche als gescheitert betrachten und könnte andere politische Kooperationen anstreben, was die politische Dynamik der Region weiter komplizieren könnte.

Gesamtbedeutung und Ausblick

Das Resultat dieser Konsultation könnte nicht nur den weiteren

Kurs der Katalanischen Unabhängigkeitsbewegung prägen, sondern hat auch größere Implikationen für die gesellschaftliche Stabilität in der Region. Die bewegte politische Landschaft Kataloniens und die verschiedenen Akteure, die in diesem Prozess involviert sind, zeigen, wie stark die Meinungen über die Selbstbestimmung der Region divergieren. Die bevorstehenden Entscheidungen könnten weitreichende Folgen für die politische Zukunft Kataloniens haben.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de